

Ya  
2780



*[Faint, mostly illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

BIBLIOTHECA  
POMERANICA

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK  
HALLE (SACHS.)





**IN GOTTES Gnaden / Wir A O H A W W  
S E R S der Andere / Herzog zu Sachsen / Jülich / Cleve und  
Berg / des Heiligen Römischen Reichs Erb-Marschallch / und Chur-Fürst / Landgraf in Thürin-  
gen / Marggraff zu Meissen / auch Ober- und Nieder-Lausitz / Burggraff zu Magdeburg / Graff  
zu der Marck und Ravensberg / Herr zum Ravensstein / ꝛc.**

Fügen allen und ieden Unseren Unterthanen / sonderlich denen Handwercksleuten in Städten /  
und sonst männiglich hiermit zu wissen / wie Uns neulicher Zeit in Vorschlag gebracht worden / zu  
Verstärck- und Vermehrung der Mannschafft bey Unserer Residenz und Vestung Dresden von der  
Ostrauer Brücke an bis an das Forwerk auff beyden Seiten neue Häuser bauen / denen Anbauenden die  
Grund-Stücke an Aeckern und Wiesen auff eine gewisse Distanz anweisen / auch sie mit sonderlichen Privile-  
gien versehen zu lassen.

Wann Wir dann auff Unserer verordneten Commissarien dießfalls erfolgtes Gutachten hierzu nicht  
ungeneigt seynd / Als haben Wir vor nöthig erachtet / dieß Unser Vorhaben durch gegenwärtiges Pa-  
tent männiglich zu eröffnen / dergestalt und also : Daß / wofern in Unserm Churfürstenthumb und Landen /  
entweder von Handwercksleuten oder sonst jemand vorhanden un̄ sich in Unserer Vorstadt alhier bey dem  
Forwerke Ostra an bemelten Orte niederzulassen / und daselbst anzubauen gesonnen were / der oder dieselben  
bey Unserm Ober-Ambtmanne und Secretario alhier / Michael Leistern / sich anmelden / und bey demselben we-  
gen Erhandel- und Einräumung des Platzes / ungefehr 20. Ellen in die breite und 144. Ellen in die Länge /  
fernern Bescheides gewarten sollen / Wir seynd darneben des gnädigsten Erbietens / denen Neuanbauenden  
nicht allein derer Gaben wegen / so hierauff nach Billigkeit gesetzt werde möchten / gewisse Befreyhung  
zu verstatten / sondern auch ihnen nach Befindung ieder angehenden Handwercks-Znning allerhand  
Privilegia, Immunitäten und Freyheiten mitzutheilen / Urfundlich ist dieses mit Unsern Cammer Secret  
bedruckt / So geschehen und geben zu Dresden den 25. Julii Anno 1670.

Handwritten text in a historical script, likely Gothic or similar, appearing as a header or initial section of the document.

Second block of handwritten text, continuing the narrative or list of entries.

Third block of handwritten text, occupying the lower middle portion of the page.

Final line of handwritten text at the bottom of the page, possibly a date or signature.



Gnaden / Wir **A O S W M**

Hertzog zu Sachsen / Jülich / Cleve und

Reichs Erb-Marschallch / und Chur-Fürst / Landgraf in Thürin-

Ober- und Nieder-Sachsen / Magdeburg / Graff

von Ravensstein / etc. in Städten /

haben / sonderlich d... ht worden / zu

wie Uns neulicher... ften von der

schafft bey Unserer Rel... nbauenden die

uff beyden Seiten neu... erlichen Privileg

ff eine gewisse Distanz a... en hierzu nicht

neten Commissarien die... wärtiges Pa-

schig erachtet / dieß Unse... b und Landen /

also: Daß / wosfern in... t alhier bey dem

niemand vorhanden wi... er oder dieselben

lassen / und daselbst anz... demselben we-

o alhier / Michael Leister... in die Länge /

es / ungesehr 20. Ellen i... Neuanbauen-

eynd darneben des gna... sse Befreyhung

auff nach Billigkeit gef... nung allerhand

Befindung ieder ange... Cammer Secret

tzutheilen / Urkund... Dresden den 25. Julii An

